116. Ausgabe: Juli 2022

Markt Mantel
www.markt-mantel.com

Marktblatt

Das Monatsblatt für die Marktgemeinde Mantel und Umgebung.

Konfirmation in Mantel

photo by Dmytro Tolokonov on unsplash

Am Sonntag, 26. Juni feierten Paula Lang, Letizia Riedel, Leo Götz, Lukas Kasten und Marcel Steininger Ihre Konfirmation. Die Jugendlichen zogen mit Pfarrer Andreas Ruhs und den Mitgliedern des Kirchenvorstandes vom Gemeindehaus zur Kirche. Seit November lief der Konfirmandenunterricht, doch seit Corona und nun noch mit dem Krieg in der Ukraine, leben wir in einer verrückten Welt, so Pfarrer Ruhs. „Wie wird es weitergehen, wo ist der Friede im Herzen von Wladimir Putin, den Menschen der Ukraine und in den unseren“. Es passt der Vers „Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen“. Den habe ich als Überschrift für euren Tag heute ausgesucht, so Ruhs. „Ich möchte euch zu Friedensstiftern berufen“. Auch Jesus Christus hat die menschliche Gewalt auf sich genommen. „Ihr z.B. habt entschieden, mit euren Spenden die Stiftung Wings of Hope (Flyer) zu unterstützen, die seit vielen Jahren in verschiedenen Ländern Kinder und Jugendliche betreut, die unter Traumata von Gewalt und Krieg leiden. Man mag denken, schön, aber viel ändert es nicht in der Welt. Das stimmt nicht ganz: Für die kleine Welt eines Kindes oder einer Jugendlichen stiftet ihr ein wenig Frieden. Und wer weiß, was aus diesen jungen Menschen – genauso wie aus euch – eines Tages wird. Vielleicht auch Friedensstifter! Möge Gott uns, heute aber v.a. euch Frieden geben und uns zeigen, wo und wie wir seinen Frieden stiften können in unserer Welt zum Wohl eines oder vieler Menschen. Der Gottesdienst wurde vom Posaunenchor unter Leitung von Veronika Weber und Erika Piehler an der Orgel musikalisch gestaltet. ***Bericht Eva Seifried***

Zapfwellenstammtisch Mantel

Einladung zum Drescherfest

(mit Feldvorführungen)

Sonntag, 11.09.2022, ab 10 Uhr

WIESE/ACKER - Ecke Falkenweg/Eulenweg

Weißwurstfrühschoppen, Grill, Kaffee und Kuchen

Zapfwellen-Stammtisch "Alt's Glump" Mantel 2014 – Weil an alt's Glump einfach an alt's Glump ist!!!

AckerPARTY!

Pflug und Grubber stehen bereit. Feldbearbeitung für Jedermann!

Fenzl - Techn. Kommunikation

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Der Zapfwellenstammtisch „Alt's Glump" Mantel freut sich auf euer Kommen.

RUNDUM KINDERWAGEN & ZUBEHÖR BY NICOLE FICHTL

KINDERWAGEN
BABYZUBEHÖR
AUTOSITZE

Nicole Fichtl
Marktplatz 7
92708 Mantel

-Termine nachVereinbarung-

0171 6103089

Bergler Mineralöle

Wir können noch mehr! Besuchen Sie uns im Internet:
Facebook: Bergler Mineralöl GmbH
Instagram: berglermineraloelweiden
Homepage: www.bergler.de

Bergler-Tankstelle mit SB-Waschplatz in Mantel

Mit Powerschaum: löst den Schmutz an und beseitigt Insektenreste schonend und effektiv! **SONAX** Wachs sorgt für ein glänzendes Waschergebnis, demineralisiertes Wasser bereitet den Lack optimal auf weitere Waschgänge vor und vermeidet unschöne Wasserflecken.

Tanken mit Bergler-Tankkarte und von Rabatten an der Tankstelle profitieren-
Nutzen Sie Vorteile im gesamten Tankstellennetz!
bergler.de/ tankkarte

Bergler Tankstellen auch in Ihrer Nähe:
Marktredwitz, Erbendorf, 2x Weiden, Vohenstrauß, Amberg, Weiherhammer, Grafenwöhr, Sulzbach-Rosenberg, Nabburg, Neuhaus, Schnaittenbach, Bodenwöhr, Luhe, Mantel

Hauptgewinn 3. Quartal: 30 x Porsche 718 Boxster zu gewinnen!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sparen, helfen und gewinnen auch Sie!

Lose erhalten Sie online unter vr-nopf.de und in allen unseren Geschäftsstellen.

Fragen Sie uns danach.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

heidenaab apotheke

Apothekerin Evelyn Badewitz
Hauptstraße 26 · 92729 Weiherhammer
Tel. 0 96 05 / 12 20 · Fax 0 96 05 / 6 22

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 19:00 Uhr
Freitag:	08:00 - 12:30 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag:	08:30 - 12:30 Uhr

www.heidenaab-apotheke.de

Herausgeber: Markt Mantel, Etzenrichter Str. 11 - 92708 Mantel, Tel: 09605/9223-0; Umsetzung: Fenzl - Techn. Kommunikation, Marktplatz 3 - 92708 Mantel, Tel: 09605/925680, info@fenzl-tk.de; Druck: Druckerei Stock, 1800 Stk.; Die Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers dar.

Viel Spaß bei der Olympiade im Kinderhaus

Spiel, Spaß und Bewegung gab es bei einer kleinen Sommerolympiade im Garten des Kinderhauses St. Elisabeth in Mantel. Am frühen Morgen war der Himmel noch grau und es regnete aber pünktlich zum Start der Aktivitäten strahlte die Sonne wieder vom Himmel. Die 120 Jungs und Mädchen, die das Kinderhaus besuchen, hatten sich lange auf den Tag gefreut. In den Gruppen hatten alle Medaillen aus Papier gebastelt. Dann durften die Kids an verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Bewegung und Koordination waren beim Eierlauf gefragt, Zielsicherheit beim Dosenwerfen, auch beim Ringe werfen. Mit den Füßen mussten Kunststoffbälle aus einem Wasserbecken gefischt werden und Sackhüpfen war eine schweißtreibende Angelegenheit. Das Personal des Kinderhauses wurde vom Elternbeirat und den Eltern unterstützt. Eine Gruppe durchlief die Olympischen Stationen, die Kinder bekamen einen Stempel für die erledigte Aufgabe und die anderen Gruppen tobten sich an den Spielgeräten aus. Zur Belohnung bekam dann jedes Kind für seine vollgestempelte Medaille eine Bratwurstsemmel die vom Elternbeirat spendiert wurde.

Bericht Eva Seifried

Fronleichnam in der katholischen Pfarrgemeinde

Nach zwei Jahren Zwangspause kann die katholische Pfarrgemeinde am Donnerstag wieder das Fronleichnamsfest feierlich begehen und die Prozession begleitet Jesus in der Monstranz durch die Straßen. Das Hochfest findet um 8.30 Uhr vor der St. Moritzkirche statt, anschließend zieht die Prozession zur Pfarrkirche. Die Wegstrecke geht über den Moritzweg, Etzenrichter Str., über den Marktplatz in die Pfarrkirche. Altäre werden am Wegkreuz Etzenrichter Str./ Moritzweg, Rathaus und in der Pfarrkirche sein. Die Anwohner am Prozessionsweg werden gebeten ihre Häuser festlich mit Blumen, Fenstergehängen und Fahnen zu schmücken. Bei strömenden Regen findet die Messe in der Pfarrkirche statt, die Prozession entfällt dann.

Bericht Priska Hofmann

Imkerverein Mantel

Bierwanderung

um den Staffelberg (Lkr. Lichtenfels)

Der Imkerverein Mantel lädt am **Sonntag, 18.09.2022** zur **Bierwanderung um den Staffelberg** ein (Mitglieder und Nichtmitglieder).

Abfahrt mit Reisebus ist um 8 Uhr am Feuerwehrhaus Mantel. Rückkehr ca. 20 Uhr.

Geführte Bierwanderung mit Besuch mehrerer Brauereien/Dorfbrauereien rund um den fränkischen Staffelberg. Die Wanderung hat eine Länge von ca. 5 km.

Die Strecke kann auch im Bus bewältigt werden!

Der Preis pro Person für Busfahrt und Frühstück am Bus beträgt 18.- €.

Informationen und Anmeldung ab sofort bei:

Elke Hackbarth
Schützenweg 4, Mantel
Tel. 09605-1625

TSG-Turnhalle
Gaststätte
Turnhallesiedlung 6 • 92708 Mantel

Liefer- und Abholservice!

Beachten Sie unsere aktuellen Aktionen auf Facebook!

Lieferzeiten:

Mo.	Ruhetag
Di.-Fr.	17 - 22 Uhr
Sa.	17 - 22 Uhr
So.	17 - 21 Uhr

facebook.com/TSGTurnhallengaststaette **Telefon: 09605/429**

Bürgerversammlung in Mantel

Gut besucht war die Bürgerversammlung in der Mehrzweckhalle. Bürgermeister Richard Kammerer gab einen Überblick über die Gesamtsituation des Marktes Mantel der aktuell 2.730 Einwohner zählt. Den 25 Geburten standen 28 Sterbefälle gegenüber. 14 Paare haben geheiratet. Lob gab es für den Bauhof und die Verwaltung. Der Schuldenstand entwickelt sich ständig nach unten was einer aktuellen Pro Kopf-Verschuldung von 228 Euro entspricht. Wichtig sind dem Markt und dem Träger des Kinderhauses St. Elisabeth die familienfreundlichen Öffnungszeiten von 6.30 Uhr bis 17 Uhr von Montag bis Freitag. Auch die Schule zählt zu den modernsten im Landkreis, war der Rathauschef stolz. Viel wurde für die Neugestaltung des Friedhofsgeländes und der Mauer unternommen. Die Marktbibliothek ist nach wie vor ein Aushängeschild. Bei den Baugebieten wird derzeit über das angrenzende Grundstück für Schlossäcker III verhandelt. In diesem Jahr wurde im Haushalt eine Summe von 330.000 Euro für die Straßensanierung hinterlegt, da sich die Straßen im Gemeindegebiet in einem schlechten Zustand befinden. Bei der Umgehungsstraße werden aktuell die Einwendungen, besonders die zweier Naturschutzverbände, bearbeitet. Der Bau der Haidenaabbrücke wurde trotz aller Gerüchte nicht eingestellt. Beim Gebäude Gasthaus Zur Post ist die Weiterentwicklung des Vorkonzeptes zum endgültigen Planstand in Bearbeitung. Froh ist der Markt Mantel über den Einsatz der „Helfer vor Ort Haidenaabtal“ und den Einsatz der Feuerwehr. Ansprechpartner im Ort sind für Familien Gabi Paulus, für Senioren Erhard Kleber, für die Jugend Christoph Müller und für die Menschen mit Behinderung Carola Brust. Bei der Städebauförderung wird derzeit eine Gestaltungsfibel erarbeitet. Im Vereinskartell sind knapp 50 Vereine zusammengeschlossen. Anfang 2023 soll wieder ein Neujahrskonzert stattfinden. Bei der Aussprache hatte Hans Klemm Fragen zu den Kosten für das Feuerwehrhaus und ob eine Waschanlage nötig sei. Bürgermeister Kammerer erklärte dass das Gerätehaus nicht mehr den Vorschriften entsprach und die Waschanlage vom Bauhof mitbenutzt wird. Anwohner der Etzenrichter Straße beschwerten sich über die zu schnellen Aufofahrer. Hans Reil, ein Anwohner der Hüttener Straße ist stinksauer weil es mit der Umgehungsstraße nicht vorwärts geht. „Tonnenschwere Laster donnern durch unseren Ort“. Kammerer bestätigt, dass die Umgehung seit 1986 schon Thema in Mantel ist. Reinhard Meier schimpfte, dass man immer nur Ausreden hört, seit zwei Jahren ist wieder nix passiert. „Auch die Lastwägen von Ziegler werden demnächst noch bei uns durchfahren“. Bürgermeister Kammerer erklärte, dass die Gelder für die Straße im Haushalt hinterlegt sind und viele Gespräche mit dem Landratsamt geführt werden. Helene Janner eine Wirtin aus der Hüttener Straße will die Umweltschützer einladen mal eine Zeit in der Hüttener Straße zu verbringen. Georg Stark sieht den Fehler bei der Regierung. Thomas Kraus meint, die Bürger sollten wegen der fehlenden Ortsumgehung „Auf die Barrikaden gehen“. Bürgermeister Kammerer bat eindringlich, dass sich niemand an die Hüttener Straße klebt oder festkettet, das würde den Verkehr noch mehr belasten. Er versprach die verantwortlichen Leute zu einem Gespräch nach Mantel zu holen.

Bericht Eva Seifried

Waldgottesdienst im Waldforum

Bei herrlichem Sommerwetter fand am Sonntag, 17. Juli ein gut besuchter Familiengottesdienst im Waldforum bei Rupprechtsreuth statt. Der gemeinsame Familiengottesdienst der evangelischen Kirchengemeinden Mantel und Neunkirchen mit Pfarrer Andreas Ruhs ist seit Jahren fester Bestandteil im Jahreskalender der Gemeinden. In diesem Jahr stand die Zusammenkunft unter der Überschrift „Kinder waren wir– Kinder sind wir - Kinder bleiben wir“ und betonte zum einen das grenzenlose Vertrauen von Kindern zu Gott und andererseits, dass Menschen jedes Alters dieses Vertrauen haben können und von Gott geliebt und aufgenommen werden. Nach 2 Jahren konnte auch der Kinderchor unter der Leitung von Susanne Stark den Gottesdienst musikalisch mitgestalten – ebenso begleitete der Posaunenchor unter der Leitung von Veronika Weber die Gemeinde. Das nach dem Gottesdienst angebotene „Buffet“ mit Kaffee und Getränken, selbstgebackenen Kuchen und Brezen wurde von den Besuchern gern angenommen und lud zum Verweilen ein.

Bericht Annette Punzmann

Kindergartenfest des Kinderhauses St. Elisabeth

Nach der Corona bedingten Pause konnte endlich wieder ein Kindergartenfest des Kinderhauses St. Elisabeth stattfinden und entsprechend groß war die Besucherzahl. Das wolkige Wetter und kleinere Schauer taten der guten Stimmung der Kinder, der Eltern und des Personals keinen Abbruch. Der Elternbeirat um Vorsitzende Julia Böckl-Guß hatte sich im Vorfeld viel Mühe mit den Vorbereitungen des Familiennachmittags gegeben und bot neben Kaffee und Kaltgetränken ausgezeichnete selbstgebackene Kuchen und Torten an. Diese waren von fleißigen Müttern und Vätern gespendet worden. Als Attraktionen für die kleinen Gäste gab es ein breites Angebot von Tattoos, einem Stand zur Gestaltung eigener Buttons, bis hin zu einem Glücksrad. Für die Unterhaltung sorgten die Kinder der orangen, gelben, blauen und roten Gruppe mit kleinen musikalischen Einlagen. „Darauf haben die Kinder schon lange hin gefiebert," wusste Kinderhausleiterin Doris Weigl. Besonders freuten sich die Eltern, dass sie auch einen Blick in die Gruppenzimmer des Kindergartens und der Krippe werfen konnten. Dort standen die Erzieher und Erzieherinnen für Fragen zur Verfügung oder bastelten mit den Kindern Bügelperlen, Armbänder und Traumfänger. Mit einem Abschlusslied im Garten wurde der schöne Kindergartennachmittag beendet.

Bericht Eva Seifried

1a autoservice

KFZ SCHMID
Meisterbetrieb

- TÜV- und AU-Service
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice / Standheizungen
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Durchführung sämtlicher Inspektions-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an allen Fahrzeugtypen und -marken

Etzenrichter Str. 5b
92708 Mantel
Tel: 09605/92258-0
www.kfz-schmid.de

Lackierfachbetrieb
NEUMANN

Michael Neumann
Lackierermeister

Auf der Haide 6
92665 Altenstadt/WN

Telefon: 09602/9206660
Telefax: 09602/9206661
Mobil: 0170/9917061
E-Mail: info@neumann-lack.de
Web: www.neumann-lack.de

Monika Puff feierte ihr 40-jährigs Dienstjubiläum

Kürzlich feierte Monika Puff in Mantel im Rathaus das 40-jährige Dienstjubiläum. Geschäftsführender Beamter Stefan Diedl und Bürgermeister Richard Kammerer gratulierten mit einer Dankurkunde und einem Blumenstrauß, welches die Jubilarin sichtlich erfreut entgegennahm. Monika Puff hat am 1. Juli 1982 im Einwohnermeldeamt angefangen und wechselte nach drei Jahren ins neugestaltete Sekretariat. 2012 war sie auch Standesbeamtin und führte Trauungen durch. 2013 wechselte sie in die Kasse. Sie ist im ersten Zimmer im Rathaus gleich rechts vom Eingang anzutreffen. Monika Puff ist die Gute Seele im Haus. Ihre Arbeit erledigt sie pflichtbewusst, freundlich und immer mit einem Lächeln auf den Lippen. Durch die vielen Stationen, die sie im Rathaus durchlaufen hat, konnte sie viele Erfahrungen sammeln.

Bericht Eva Seifried

Mehrzweckhalle Thema bei der Bürgerversammlung

Die Mehrzweckhalle liegt den Mantlern am Herzen, doch nicht alle wollen sich mit dem kleineren Foyer und nur einer Ausgabeküche abfinden. Das zeigte die Diskussion bei der Bürgerversammlung. Sebastian Grundler von 2 G Architekten stellte mit seiner Kollegin Marion Braun den mittlerweilen siebten Entwurf vor. Dieser richtet sich nach den Vorschriften für das Sportstättenförderproramm der Regierung der Oberpfalz, die Sanierung der Sporthalle würde zu 90 Prozent gefördert. Der bisherige kleine Saal muss zurückgebaut werden und wird zum verglasten Foyer für die Mehrzweckhalle und auch für das Gemeindezentrum. Es entsteht eine Terrasse wo Bestuhlung möglich ist, die bei Veranstaltungen mitgenutzt werden kann. Sabine Pollinger von der Regierung der Oberpfalz bestätigte die hohe Förderung, allerdings wird eine Küche nicht gefördert. Der Zwischenbau kann mit 60 Prozent staatlicher Förderung aus dem Städtebauförderprogramm realisiert werden. Bürgermeister Richard Kammerer will eine Lösung, mit der die Bürger von Mantel leben können und die mit Staatlicher Förderung realisiert werden kann. Es wird ein Arbeitskreis gebildet, der eine Lösung ausarbeitet und dann muss geprüft werden ob die Regierung der Oberpfalz da mitgeht. Die Schulturnhalle ist an allen sieben Tagen der Woche ausgelastet, also besteht durchaus Bedarf für Sportmöglichkeiten in der Mehrzweckhalle. Hans Klemm sprach sich dagegen aus, die Spitzdächer abzureisen und ein Flachdach zu bauen. Er hätte die Küche gerne am alten Platz und frage nach einem Ausschank. Richard Kammerer erklärte, dass die Spitzdächer kaputt sind, es reinregnet und das Dach schon noch ein Gefälle aufweisen wird. „Die Halle soll bürgerfreundlich sein, Fördergelder hin oder her“, so der ehemalige Pächter Reinhold Meier. Bürgermeister Kammerer stellt sich vor, dass von Montag bis Mittwoch die Halle für Sport zur Verfügung steht und von Donnerstag bis Sonntag für andere Veranstaltungen. Thomas Krauss, der die Aktion Pro-Mantel für den Erhalt der Mehrzweckhalle ins Leben gerufen hatte, trat ans Mikrofon. Er gab zu, dass die Initiative bewusst Gerüchte gestreut habe um die Sache ins Gespräch zu bringen. Er bedankte sich für ein konstruktives Gespräch im Rathaus und will im Arbeitskreis mitarbeiten, aber seiner Meinung nach sollten Küche und Kühlung erhalten bleiben. Kammerer ist der Meinung, dass Bürger alle Menschen in Mantel sind und es sind nach wie vor Großveranstaltungen möglich. „Der Unterhalt der Halle hat bisher ein Vermögen gekostet und es ist nicht jede Woche eine Veranstaltung mit 300 Leuten“. Sabine Pollinger von der Regierung warf ein, dass die Regierung in erster Linie den Breitensport fördern möchte aber selbstverständlich die Halle für Veranstaltungen genutzt werden kann, aber es darf keine reine Veranstaltungshalle sein. Reinhold Meier sprach noch die auf dem Gebiet Kalkhäusl geplante Biogasanlage an. Er fragte nach einem Geruchsgutachten, weil er befürchtet, dass die Manteler Einwohner dann eine starke Geruchsbelästigung ertragen müssen, es laden ja täglich jede Menge LKW`s Biomüll und Klärschlamm ab. Der Bürgermeister erklärte, dass das Konzept in einer öffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vorgestellt wurde und die LKW in einer Halle entladen werden, ein Geruchsgutachten liege der Gemeinde Weiherhammer vor. Auf Nachfrage erfuhr Hans Reil, dass die Machbarkeitsstudio für das Gebäude Gasthaus Post mit 60 Prozent gefördert wird. Alexander Stark fragte nach einem Konzept für den Friedhof, der behindertengerecht begangen werden soll und die Straße zum Kellerhaus weist tiefe Löcher auf, die für Radfahrer gefährlich sind. „Wir sind dran am Friedhof“, so Kammerer und die Sanierung der Straßen ist auch am Laufen.

Bericht Eva Seifried

Veranstaltungen

15.08. **PGR**
Steinfelser Ablassfest

18.08. **VdK**
Schifffahrt mit den Senioren der Gemeinde auf der Donau, Anmeldung erforderlich

21.08. **39. Bürgerfest**
mit allen teilnehmenden Vereinen

Weitere Termine:
www.markt-mantel.com
www.marktblatt.com

Marktblatt

Erscheinungstermine:
27.08.22 - August
24.09.22 - September
29.10.22 - Oktober

Förderverein des VfB feiert Sommerfest

Im Beisein von Stephan Oetzinger (links), Rudolf Bergemann (2. v.r.) und Alois Vollath (rechts) überreichte Harald Forster (Bildmitte) an Vorsitzenden Hans Klemm (2. v. l.) ein Kuvert mit 450,- € zum Ankauf von hochwertigen Spielbällen für die C-Jugend

Gut von der Bevölkerung angenommen wurde die Einladung des VfB Fördervereins zum Sommerfest am Sportplatz. DJ Kevin verstand es prächtig, seine Oldies-Fans mit Liedern, Schlagern und Hits aus den letzten Jahrzehnten zu verwöhnen. Mit Kaffee und Kuchen startete das Fest zwanglos am frühen Nachmittag. Der VfB-Nachwuchs maß sich in Freundschafts- und Trainingsspielen und spielte auf Kleinfeldtoren gegeneinander. Vorsitzender Hans Klemm wies in seiner Begrüßungsrede nachdrücklich darauf hin, dass die Einnahmen des Festes nur zur Förderung der Jugendarbeit und des Jugendspielbetriebs herangezogen werden. „Der Förderverein verfolgt einzig und allein den Zweck der Kinder- und Jugendförderung. Er setzt sich zum Ziel, dass Mädchen und Jungen bereits in jungen Jahren eine gute Chance bekommen, beim VfB Mantel den Fußballsport zu erlernen und diesem Sport mit Freuden nachzugehen“, machte Klemm deutlich. Den zwischenzeitlichen Hunger stillten die Besucher bei den Vorsitzenden Stefan Neumann und Thomas Bertelshofer, die sich nicht zu schade waren, ständig leckere Hamburger, Cheeseburger und Bratwurstsemmeln bereit zu halten. Für den Durst standen Bier, Radler, Limo, Cola, Apfelschorle und Mineralwasser auf der Getränkekarte. Auch die Mitglieder der Vorstandschaft wie Rudolf Bergemann (2. Vorsitzender) und Alois Vollath (Schriftführer) ließen sich für die Arbeit zum Wohle der Gäste bereitwillig einspannen. Mit einer Spende für die C-Jugend kündigte sich Harald Forster von der DFT Dreh- und Frästechnologie GmbH an. Seine Firma ist im Gewerbegebiet Luderhäusel angesiedelt und erstellt aus verschiedensten Materialien wie Metall oder Kunststoff mit modernen Fräsmaschinen Kleinteile und mittelgroße Teile ganz nach Bedarf des Kunden. Mit 450,- € können nun hochwertige Spielbälle für die C-Jugend angekauft werden. Sie sollen die Begeisterung der Jugendlichen für den Fußballsport weiter auf Kurs halten. Mit 22 Spielern ist gerade diese Altersklasse für die Herbstsaison besonders gut besetzt. Zwar traf DJ Kevin am frühen Abend mit ausgewählter Pop-Musik nicht gleich die Tanzbereiten bei der richtigen Laune. Doch änderte sich das sehr schnell, als er mit Schlagern aus den 70er und 80er Jahren zu einem spürbaren Befreiungsschlag ansetzte. Am Ende waren die Gäste voll des Lobes und Vorsitzender Klemm stellte ein weiteres Sommerfest mit DJ Kevin für das neue Jahr in Aussicht.

Bericht: Hans Kneißl

Mantel - seit 1212

Dieser Meldezettel kann abgegeben werden:
- an die Postadresse (siehe unten)
- per E-Mail (poststelle@mantel.bayern.de)
- per Fax 09605 9223-23

Absender (Angaben freiwillig)

_____
Name, Vorname

_____
Anschrift

_____
E-Mail-Adresse

_____
Tel .Nr.

_____
Datum

An den Markt Mantel
Etzenrichter Str. 11
92708 Mantel

Schadens- / Mängelanzeige

Schadensstelle (Straße, Hausnummer, gegebenenfalls Flurnummer) :

_____

Schadens- / Mängelart:
☐ Verkehrszeichen, Pfosten
☐ Straßenbeleuchtung (bitte Leuchtennummer angeben)
☐ Gehweg schadhaft
☐ Straße schadhaft
☐ Sinkkasten verstopft / eingebrochen
☐ Kanaldeckel schadhaft
☐ Müllablagerung
☐ Kinderspielplatz verschmutzt
☐ Spielgerät defekt
☐ Überhang von Anpflanzungen auf öffentlichen Verkehrsflächen
☐ Mähen öffentlicher Grünflächen erforderlich
☐ Grabreinigung erforderlich
☐ Sonstiges: _____

Traditioneller Schulaktionstag wieder durchgeführt

Nachdem Corona auch nicht vor der Brandschutzerziehung halt gemacht hatte, konnte die Feuerwehr Mantel erstmals nach 2019 wieder der Schulaktionstag in der Grundschule durchführen. Dabei erlebten die Schüler einen spannenden Vormittag, bei dem die Klassen altersgerecht, verschiedene Stationen durchliefen. Angesetzt waren vier Unterrichtsstunden, in denen die Klassen abwechselnd die Stationen kennenlernten und spannende, sowie lehrreiche Stunden erlebten. Die Stationen umfassten für die 1. und 2. Klasse: Notruf, Feuerwehrfahrzeuge und Ausrüstung, Schutzausrüstung eines Feuerwehrmannes/frau inklusive Atemschutz und Erste Hilfe. Die Stationen für die 3. und 4. Klasse: Notruf, Feuerwehrfahrzeuge und Ausrüstung, Feuerlöscher und Handhabung mit dem Fire Trainer, sowie Erste Hilfe Dank der Feuerwehr Stadt Weiden, die den Kameraden aus Mantel den Fire Trainer zur Verfügung stellten, konnte ein kleiner Brand simuliert werden. So lernten auch die Lehrerinnen der 3. Und 4. Jahrgangsstufe den richtigen Umgang mit Feuerlöscher und konnten das Feuer mit den verschiedenen Arten von Feuerlöschern (Pulver-, CO2- und Schaumlöscher) ersticken und somit löschen. Die Kinder der 3. Und 4. Jahrgangsstufe durften ebenfalls unter Anleitung die Handhabung eines Pulverlöschers ausprobieren (ohne Feuer). Im Notrufklassenzimmer vermittelten die Brandschutzerzieher altersgerecht die Wichtigkeit der 5 W-Fragen, wie man am besten reagiert und wie wichtig es ist sich Bezugspunkte zu merken, die dazu dienen, um die Rettungskräfte schnell an ihr Ziel zu bringen. Dazu auch einen wichtigen Punkt: niemals aufzulegen, bevor die Integrierte Leitstelle nicht sagt, dass man auflegen kann. Mit Hilfe eines Rauchhauses, das sich im FB9 Brandschutzerziehung des Feuerwehr Kreisverbandes Neustadt Waldnaab befindet und das ebenfalls zur Verfügung gestellt wurde, demonstrierten die Feuerwehrfrauen wirkungsvoll und real, wie schnell sich Rauch im Zimmer ausbreitet und die Sicht gleich Null ist. Dabei erklärten sie auch, weshalb ein Rauchmelder einen so penetranten schrillen Ton hat. Der Ton liegt in einem Frequenzbereich, der sofort wahrgenommen und als störend empfangen wird, auch wenn der Rauchmelder nicht im selben Raum ist. Im Schulhof der Grundschule fand die Erklärung der Feuerwehrfahrzeuge und deren Gerätschaften statt. Ein Highlight war die Demonstration des Drucklüfters, wobei die Schüler die enorme Kraft des erzeugten Windes spürten, die dieser produziert. Natürlich durften die Schüler auch in die Fahrzeuge klettern und das Martinshorn betätigen. Für die erste und zweite Klasse gab es ein Klassenzimmer für Schutzausrüstung mit Atemschutz, dabei wurde die Wichtigkeit erklärt, dass niemand vor einem Feuerwehrmann angst haben muss, auch nicht, wenn der Feuerwehrmann mit der Atemschutzausrüstung kommt und komische Geräusche macht. Nach und nach hat sich ein Feuerwehrmann mit dem Schutzanzug und dem Atemschutzgerät ausgerüstet, um zu zeigen, dass immer noch die gleiche Person darin steckt. Anfassen und Ausprobieren stand ganz oben auf der Wunschliste der Schüler. In der Turnhalle und am Hintereingang der Schule hatte der HvO Haidenaabtal seine Stationen, dabei wurde den Schüler die stabile Seitenlage und das Reagieren und Helfen bei einem Unfall demonstriert und gezeigt. Diese durften die Schüler natürlich auch sofort üben. Der BRK Kreisverband Weiden/Neustadt hat einen Rettungswagen zur Verfügung gestellt, der den Kindern ausführlich erklärt wurde. Welche Gerätschaften ein Rettungswagen dabei hat und warum. Nach den vier Unterrichts-

Traditioneller Schulaktionstag wieder durchgeführt

stunden, kamen ebenfalls die Eltern und Verwandten der Schüler hinzu, diese versammelten sich auf dem Sportplatz, um der Demonstration eines Fettbrandes unter Moderation des Kommandanten Timo Krauß zu lauschen. Dieser erklärte anschaulich wie wichtig es ist, dass ein Fettbrand niemals mit Wasser gelöscht werden darf, da die entstehende Stichflamme nicht nur die Möbel in Brand setzt, sondern auch derjenige der löscht erhebliche Brandverletzungen davontragen kann. Daher ist es immer ratsam eine Löschdecke in der Küche zu haben, bzw. den Fettbrand mit einem Deckel zu ersticken. Zum Abschluss wurden zwei Einsatzübungen demonstriert: Bei der ersten Übung würde angenommen, dass im oberen Stockwerk der Schule ein Zimmerbrand entstanden ist, der Rauch wurde sichtbar durch eine aufgestellte Nebelmaschine. Eine Person war vermisst. Wie beim realen Einsatz fuhr als erstes der HvO Haidenaabtal die Einsatzstelle an und erkundete die Lage, bzw. trat in Verbindung mit der Verantwortlichen der Schule Rektorin Anja Kraus. Dieser gab die Lage an die Leitstelle zur Information für die ankommende Feuerwehr weiter. Das LF20 traf an der Einsatzstelle ein, zwei Atemschutzträger waren bereit in das Gebäude zur Menschenrettung vorzudringen, die Feuerwehr baute die Wasserversorgung auf und der Atemschutztrupp erkundete das Gebäude auf der suche nach der Vermissten. In dieser Zeit traf auch der Rettungswagen ein, dieser machte sich sofort bereit die Person aufzunehmen, nachdem der Atemschutztrupp diese aus dem Gebäude gerettet hat. Danach ging der Trupp zurück, um das Feuer zu löschen. Nach Übergabe der Vermissten an den Rettungsdienst wurde diese nach ersten Untersuchungen in den Rettungswagen gebracht und ins Krankenhaus gefahren. Bei der zweiten Übung demonstrierte die Jugendfeuerwehr das Vorgehen bei einem Flächenbrand, der bei diesen Temperaturen sehr schnell entstehen kann. Dabei wurde ein Wasseraufbau mit zwei Trupps gemacht, die den Flächenbrand von zwei Seiten von außen nach innen einkreisten und ablöschten. Ein ebenfalls zum Einsatz gekommener Löschrucksack, der mit 20 Litern Wasser und einer Spritzpumpe ausgestattet ist, sorgte für etwas Abkühlung bei den Schülern, Lehrer und Angehörigen. Dass Feuerwehrleute auch nur Menschen sind, haben die Zuschauer mitbekommen, als einer der Feuerwehrleute einen „Kreislaufzusammenbruch“ hatte, und vom HvO kurzzeitig behandelt werden musste. Herzlichen Dank an all die Helfer, die sich immer bereitwillig zur Verfügung stellen, um einen spannenden Schulaktionstag auf die Beine zu stellen, ebenso an die Jugendfeuerwehr die mit Freuden nicht nur bei den Stationen mitgeholfen haben, sondern auch mit Eifer dabei waren und um eine eigene Einsatzübung zu machen.

Bericht Jürgen Masching

Rasche Abhandlung vorliegender Anträge

Rasch wurden die zur Beschlussfassung vorliegenden Anträge der jüngsten Marktratssitzung in den Fraktionen abgehandelt. Vom Architekturbüro Atelier 13 GmbH lag eine Kostenaufstellung für den Neubau von vier, alternativ von fünf Stellplätzen inclusive Waschhalle vor. Das Gremium einigte sich auf die zweite Variante mit Investitionskosten für die Gemeinde von 1.027.800,00 € und einer staatlichen Zuwendung von 157.200,00 €. Die Fahrzeughalle soll mit einer Solarplatte überdacht werden. Für Erweiterung und Umbau des Feuerwehrhauses wird dem Architekturbüro Atelier 13 GmbH die Leistungsphase 3 und 4 laut Architektenvertrag erteilt. Dem Bauantrag von Monika und Werner Henke für den Neubau eines Lagerschuppens in der Wiesenstraße 22 wurde ebenso das gemeindliche Einvernehmen erteilt wie dem geplanten Anbau eines erdgeschoßigen Aufenthaltsraumes von Christine Neuber an das bestehende Wohnhaus in der Hüttener Straße 19. In beiden Fällen liegen die Nachbarunterschriften vor. Die BHM Planungsgesellschaft mbH hat Unterlagen zur Änderung des Bebauungsplanes „Solarpark Deponie Kalkhäusl“ übermittelt. Ein privater Investor beabsichtigt, auf der Deponie Kalkhäusl eine Bioabfall-Vergärungsanlage zu errichten. Ziel und Zweck der Änderung ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für dieses Vorhaben zu schaffen. Gegen die geplante Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans wurden keine Einwände erhoben. Bei den Abwägungen der Bedenken und Anregungen aus der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 (1) Bau GB und der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) BauGB für die 17. Änderung des Flächennutzungsplans sowie die Aufstellung des Bebauungsplans für das „Sondergebiet Photovoltaikanlage Linden“ gab es keine Diskussionspunkte. Die Abwägungen bzw. Anregungen fanden mehrheitlich Zustimmung. In längeren Zeiträumen zwischen 1987 und 2015 war Herr Stefan Diedl ordnungsgemäß als Standesbeamter des Standesamtes Mantel bestellt. Da seine Bestellung mit Ablauf des 11.02.2015 erloschen war, hat Herr Diedl kürzlich an einem 40 Punkte Seminar der BVS in Lauingen teilgenommen. Es wurde der Beschluss gefasst, dass Herr Verwaltungsrat Stefan Diedl nach erfolgter Einweisung im Standesamt Mantel zum stellvertretenden Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Mantel zum nächstmöglichen Zeitpunkt wiederbestellt wird. Bürgermeister Kammerer berichtete über Aktuelles zum Marktgeschehen. Wegen der Vorfälle zwischen Wolf und Schafen im Manteler Forst soll eine Gesprächsrunde mit Frau Ronja Schlosser (Wildmanagement), von der Regierung der Oberpfalz, dem bayerischen Landesamt für Umwelt (LfU), dem bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, dem Landratsamt und weiteren Fachstellen stattfinden. Ziel ist es, eine Bürgerinformationsveranstaltung abzuhalten. Laut Ankündigung der Verantwortlichen des NETTO-Marktes ist die Neueröffnung am 30.08.2022 vorgesehen. Nach dem Unwetter vom 20. Mai war der Bauhof noch Tage danach mit der Beseitigung der Sturmschäden beschäftigt. Deshalb dankte der Rathauschef der örtlichen Feuerwehr für die Unterstützung. Der Weitsprung-Bunker auf dem Schulsportplatz wurde mit neuem Sand befüllt und die Einhausung der Anlage wurde erneuert. Auch der Beachvolleyball-Platz wurde mit neuem Sand befüllt und mit neuem Netz versehen. Da am Baggerweiher die Absperrkette für Kleinkinder aus der Verankerung gerissen worden war, musste sie wieder neu verlegt werden. Das Pflaster beim Haidenaabradweg wurde neu instandgesetzt. Die Kanaldeckel wurden neu gesetzt und befestigt. Am 28. Juni um 19.00 Uhr findet die Bürgerversammlung in der Mehrzweckhalle statt. Der Termin für die Marktrats-Sondersitzung ist am Mittwoch, den 29. Juni um 19.00 Uhr.

Bericht Hans Kneißl

Doppelte Goldene Hochzeit im Hause Paulus und Schieder

Dass ein Ehepaar heutzutage Goldene Hochzeit feiert ist schon selten aber dass

gleich zwei Paare zusammen das Fest feiern, ist was ganz Besonders. Dazu handelt es sich um Geschwisterpaare. Am 7. Juli 1972 heirateten Kornelia und Georg Schieder standesamtlich, ebenso Angela und Werner Paulus. Am 8. Juli 1972 wurden die Paare in Kaltenbrunn von Pfarrer Bock kirchlich getraut. Kornelia Schieder und Werner Paulus sind Geschwister und Georg Schieder und Angela Paulus sind Geschwister. Im Kurz-Saal fand dann eine große Hochzeitsfeier statt. Das Ehepaar Schieder lernte sich in Etzenricht kennen als im Kinosaal der Film „Die Faust im Nacken“ lief, das weiß ich noch genau, so Georg Schieder. Auch Werner Paulus erinnert sich noch genau wie der seine Angela zum ersten Mal auf der Hühnerfarm sah wo sie im Minirock auf einer Treppe stand. Beide Jubelbräutigame bekannten scherzhaft, dass sie „zur Ehe genötigt wurden“. Dies ist ihnen aber die letzten 50 Jahre wohl gut bekommen. Das Ehepaar Schieder freut sich über zwei Söhne und drei Enkel, ein Enkel kommt im September noch zur Welt. Angela und Werner Paulus bekamen Sohn und Tochter und drei Enkel. Georg Schieder verbrachte sein Berufsleben als Beamter, Werner Paulus diente 35 Jahre bei der Bundeswehr und die beiden Damen arbeiteten als Verkäuferinnen. Nun ist es Hauptaufgabe der Frauen, „ihre Männer und die Enkelkinder“ zu betreuen und den Haushalt zu führen. Georg Schieder ist seit 28 Jahren Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Dürnast und aktiv im Imkerverein. Werner Paulus ist aktiv im Oberpfälzer Waldverein und beim Modelleisenbahnclub. Die Schieders haben in Dürnast das eigene Haus um- und ausgebaut und Familie Paulus baute das Eigenheim 1978 in der Weinstraße in Mantel. Am Freitagabend stieg dann die große Familienfeier im Gasthaus Hubertus in Weiden. Familie Schieder bekam Besuch vom zuständigen Bürgermeister und der Manteler Bürgermeister Richard Kammerer besuchte das Ehepaar Paulus mit einem Gutschein und Blumen. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Fotos an der Bilderwand betrachtet und Angela und Werner Paulus gaben dazu Erklärungen ab und schwelgten in Erinnerungen.

Bericht Eva Seifried

Für die zahlreichen Glückwünsche
zu unserer
„Goldenen Hochzeit“
bedanken wir uns recht herzlich.
Angela und Werner Paulus
Kornelia und Georg Schieder
Mantel, Dürnast im Juli 2022

Sommernachtsfest lockte viele Besucher an

Bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen hielt die katholische Pfarrgemeinde am Samstag 2. Juli ihr Sommernachtsfest im Pfarrgarten ab. Ab 18 Uhr strömten die Besucher auf das Gelände. Die Lustigen Buam sorgten musikalisch für Stimmung, so dass der eine oder andere Besucher im Takt der Musik mitschunkelte oder mitsang. Der Pfarrgemeinderat sorgte mit Flammkuchen und Brotzeiten, sowie Getränken oder Drinks für das leibliche Wohl. Der Elternbeirat des Kinderhauses hatte verschiedene Spiele zur Unterhaltung der zahlreichen Kindern aufgebaut. Es konnte nach gemalt, geangelt und vieles mehr von den Kleinen erobert werden. Die Minigolfanlage der Kolpingsfamilie lud für die etwas Größeren zum Minigolf ein. Pfarrgemeinderatssprecher Josef Grasser konnte auch die beiden Geistlichen Pfarrer Thomas Kohlhepp und Pfarrvikar Robert Amandu willkommen heißen. Bis spät in die Nacht wurde gefeiert.

Bericht Priska Hofmann

Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft vergibt Auszeichnungen

Vorsitzender Erhard Neubauer (hinten 2. v. r.), Rathausvertreter Siegfried Janner (sitzend links) Kreisvorsitzender Heinrich Scheidler (sitzend rechts) und Bezirksvorsitzender Horst Embacher (stehend vorne rechts) ehrten Mitglieder der KSRK Mantel für langjährige Treue und verdienstvollen Einsatz.

Ehrungen für langjährige Mitglieder – Großkreuz am Bande für Udo Matysiak

Bei der Jahredshauptversammlung der Krieger-, Soldaten- und Reservistenkameradschaft (KSRK) Mantel standen Ehrungen an. Vorsitzender Erhard Neubauer führte gemeinsam mit Bürgermeistervertreter Siegfried Janner, dem Kreisvorsitzenden Heinrich Scheidler und dem Bezirksvorsitzenden Horst Embacher die Ehrungen durch. Martin Dietrich wurde mit Treuenadel und Urkunde für 60jährige Treue zum Verein ausgezeichnet. Die Treuenadel mit Urkunde für 45jährige Treue zum Verein erhielten Manfred Mrugalla und Hans Fenzl. Alfons Ostermeier und Peter Prölß wurden für 40 Jahre und Hans Kneißl für 25 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Nachgereicht werden Urkunden und Treuenadeln an Johann Prölß (65 Jahre), Edmund Schregelmann und Willi Forster (50), Gerhard Graf (45), Anton König und Klaus Grünbauer (40), Dr. Manfred Klier (25) sowie Günter Bogner und Rita Steiner (10). Für ihren Einsatz und ihre Arbeit zum Wohle der Reservistenkameradschaft Mantel zeichneten Neubauer und die Ehrengäste Claudia Fellner mit dem Verdienstorden für Frauen in Bronze aus. Patrick Kraus wurde für seine Verdienste das Ehrenkreuz des bayerischen Soldatenbundes verliehen. Für Einsatz und Arbeit im Sinne der KSRK Mantel erhielt Norbert Herrmann das Verdienstkreuz I. Klasse und Erwin Klemm das Verdienstkreuz II. Klasse. Das große Verdienstkreuz am Bande überreichten sie an Karlheinz Kuschidlo für seine jahrzehntelange Unterstützung der KSRK Mantel. Das Verdienstkreuz II. Klasse wird nachgereicht an Johann Gurdan. Nachgereicht wird das Großkreuz am Bande an Udo Matysiak für sein jahrelanges Mitwirken im Kreisverband und in der Führung der KSRK Mantel. In seinem Rechenschaftsbericht gab der Vorsitzende bekannt, dass die KSRK Mantel gegenwärtig 130 Mitglieder hat. 14 von ihnen sind Frauen, und 35 gehören der Reservistenkameradschaft an. Bei der Kriegsgräberfürsorge kam ein Betrag von 806,29 € zustande. Eine starke Abordnung des Vereins beteiligte sich an der Beisetzung des Ehrenvorsitzenden Reinhold Deglmann sowie am Patrozinium der Pfarrei Mantel. Fahnenabordnungen nahmen teil am Volkstrauertag und am Fronleichnamsfest. Insgesamt kamen seit der letzten Versammlung 20 Termine und Veranstaltungen zusammen. Rathausvertreter Siegfried Janner lobte die Arbeit der KSRK Mantel. Gerade hinsichtlich des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine wird deutlich, wie wichtig die Arbeit der Politik für den Friedenshalt in den europäischen Ländern geworden ist. Krieger- und Soldatenkameradschaften geben Hinweise auf die Grausamkeiten von Krieg und Gewalt und setzen sich mit ihren Teilnahmen an kirchlichen Festen als Mahner für den Frieden ein. Kreisvorsitzender Heinrich Scheidler sprach sich dafür aus, dass die Soldatenwallfahrt nach St. Quirin für jede KSRK im Kreis eine Herzensangelegenheit sein sollte. Er dankte für den mehrmaligen Einsatz bei Sammelaktionen zugunsten der Kriegsgräberfürsorge im Volksbund. Allerdings gab er zu bedenken, dass ein großer Teil der 1092 Mitglieder im Kreis über 64 Jahre alt ist, was als Hinweis für Überalterung der Kameradschaften gesehen werden muss. Nur die Gewinnung von jungen Neumitgliedern könnte diesem Trend entgegenwirken. Kreisorganisationsleiter Hartmut Schütze gab bekannt, dass am 6. August 2022 in Zusammenarbeit mit der Polizei ein Blaulichttag in Altenstadt vorgesehen ist. Hilfsorganisationen wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, Technisches Hilfswerk oder Bergwacht und die Bundeswehr stellen dabei der Bevölkerung ihre Arbeit vor. Jeder ist zum Zuschauen und Informieren eingeladen. Bezirksvorsitzender Horst Embacher bedauerte den Attraktivitätsverlust der Bundeswehr in unserer Gesellschaft Viele sehen ihren Nutzen nur noch im Katastropheneinsatz wie bei Waldbränden und Überschwemmungen. Er gab zu bedenken, dass selbst bei solchen Einsätzen uniformierte Soldaten angegriffen und an ihrer Arbeit behindert werden. Es wäre mehr als wünschenswert, dass Arbeitseinsätze der Bundeswehr wieder mehr geschätzt und gewürdigt werden. In seinem Schlusswort stellte der Vorsitzende fest, dass Betonfugen der Bodenplatten am Kriegerdenkmal beschädigt und Ausbesserungen notwendig sind. Er verwies auf die Soldatenwallfahrt am 23. Juli in Ilsenbach und auf das Ablassfest am 15. August in Steinfels.

Bericht Hans Kneißl

BERL

Fred Berl
Inhaber

- Innenausbau
- Fassaden
- Fußboden
- Bautrocknung
- Beseitigung von Wasserschäden
- Sanierung

Gewerbepark 14
92708 Mantel

Tel./Fax: 09605/925941
Mobil: 0171/6861920

VdK-Aktionstag am Seniorenspielplatz

Für den VdK Mantel war der 2. Aktionstag am Seniorenspielplatz Ossangerweg trotz sengender Hitze am bis dahin wohl heißesten Tag des Jahres ein schöner Erfolg. Rund 35 Besucher genossen im natürlichen Schatten der Bäume die von der Vorstandschaft gebackenen Kuchen mit Kaffee und kalten Getränken. An Sport an den Geräten war an diesem Tag natürlich nicht mehr zu denken, jedoch zur einen oder anderen lustigen Boccia-Partie war man bereit. Bereits tags zuvor war der Platz von Siedlerchef Johannes Wittmann mit Vorstandsmitglied Stephan Brust gemäht und hergerichtet worden. Das Vereinskartell stellte Bänke und Pavillon zur Verfügung. Dafür großer Dank von der VdK-Vorsitzenden Carola Brust. Dieser Tag des Seniorensports soll jährlich beibehalten werden. „Als aktive Rehasport-Trainerin der Wassergymnastik Weiherhammer weiß ich um die Wehwehchen mit zunehmendem Alter. Ein paar Übungen am Tag reichen da schon aus. Es ist schön, dass der Markt Mantel hier eine Möglichkeit zum täglichen Training geschaffen hat“, so die Vorsitzende Carola Brust.

Bericht Carola Brust

Kerstin Janner für 15-jähriges Jubiläum als Pfarrsekretärin geehrt

Nach der Sonntagsmesse am 3. Juli wurde Kerstin Janner für 15 Jahre als Pfarrsekretärin im katholischen Pfarrbüro in Mantel geehrt. Sie ist seit 2007 im Pfarrbüro beschäftigt. „Ich bin ihr 3. Pfarrer,“ so Pfarrer Thomas Kohlhepp. Er schätzt sie als guter Geist im Büro, denn es ist nicht alles selbstverständlich. „Sie halten uns als Priester den Rücken frei.“, so der Geistliche weiter. Mit einen Blumengruß und einem kleinen Präsent und der Wunsch für weitere Jahre kamen auch von Kirchenpfleger Karl Hofmann und Kirchenverwaltungsmitglied Tobias König.

Bericht Priska Hofmann

Zaubershow im Kinderhaus St Elisabeth in Mantel

„Hallihallo Zaubermeister vom Hexenberg“. So begrüßten mehr als 100 Kinder lautstark den Zauberer vom Hexenberg, der mit seiner einstündigen Show für beste Unterhaltung sorgte. Mit flotten Sprüchen und lustigen Versprechern brachte er die Kinder zum Lachen und versetzte sie mit Zaubertricks - wie beispielsweise einem schwebenden Tischchen – in Staunen. Der Elternbeirat hatte am Tag zuvor die Halle im Garten mit Luftballons und selbst bemalten Wimpelketten der Kindergartenkinder dekoriert und auch die Sitzbänke aufgebaut. Ein herzliches Dankeschön geht an den Mitarbeiter der Firma GöSta, der die Vorstellung des Zauberers mit einem Gutschein aus einem Preisausschreiben spendiert hat.

Bericht Eva Seifried

PHYSIOTHERAPIE GÖTZ

& kosmetische Fußpflege

G Ö PhysioTherapie Z

Tel: 09605 / 6696001

Schulanger 3
92708 Mantel

seit über 60 Jahren

Bestattungsinstitut

Schneider

Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden

Erd-und Feuerbestattungen.Vorsorge
Überführungen von und nach allen Orten

Tel 0961-670280 Fax 0961-61959

e-mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de
www.BestattungSchneiderWeiden.de

Neues Gesundheits- und Fitnessangebot in Mantel

Norbert Prediger ist lizensierter Fitness- und Personaltrainer, Rückentrainer , Faszientrainer, Fachkraft für Firmenfitness, Ernährungs-

berater und bietet seine Dienstleistungen neben dem Personal Training auch im Gruppentraining an. Sein Appell an alle lautet: Es ist nie zu spät mit dem Sport zu beginnen aber wer sich jetzt keine Zeit für seine Gesundheit nimmt, muss später viel Zeit für seine Krankheiten haben. Ein effektives Fitnesstraining hat nicht nur viele positive Effekte auf den Körper, es kann einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der psychischen Gesundheit leisten. Zum einen schützen und stabilisieren die Muskeln den ganzen Körper, was gerade im Alter zunehmend wichtiger wird, zum anderen baut körperliches Training Stress ab und verhindert die vermehrte Bildung des Stresshormons Cortisol. Wir fühlen uns dadurch entspannter und ausgeglichener. Außerdem verbrennt man durch die Zunahme an Muskeln auch mehr Fett – ideal für alle, die abnehmen möchten! Das angebotene Personal Training ist die effektivste, persönlichste und individuellste Form des Trainings mit Rundumbetreuung, um sein individuelles Ziel zu erreichen. Die Betreuung beinhaltet unter anderem einen Gesundheits- und Fitnesscheck, individuelle Trainings- und Ernährungspläne, Online-Betreuung und permanente Leistungsniveauanpassung. Das Training kann zu Hause, im Büro, im Fitnessstudio oder im Freien stattfinden. Wer in Personal Training investiert, spart Zeit und langfristig gesehen sogar Geld. Wem es aber schwer fällt, sich alleine zu motivieren, kann auch die Vorteile eines Gruppentrainings nutzen und meldet sich bei einem der angebotenen Kurse in der Schulturnhalle an denn Sport in der Gruppe macht Spaß und fördert zudem die sozialen Kontakte! Außerdem hält man die Übungen in der Gruppe einfach länger durch. Das abwechslungsreiche Kursangebot umfasst derzeit Rücken- und Ganzkörpertraining, Schlingentraining und ein Bauch-Beine- Po Training und richtet sich an Jeden. Ob Rückenschmerzen, schlechte Haltung, Übergewicht oder der Wunsch nach einem fitteren Körper, mehr Selbstsicherheit oder besserem Aussehen, es kann Jeder seine Ziele erreichen. Dabei spielt es auch keine Rolle, ob man erfahrener Sportler, Anfänger, jung oder alt bist. Jeder profitiert von diesem Training. Anmeldungen und weitere Informationen unter **www.prediger-fitness.com oder telefonisch 01712092444.**

Bericht Norbert Prediger

Pizza Heimservice

SEDAN

Weiherhammer

Telefon:
09605/924449

Hubertusstr. 40
Weiherhammer

Abhol-/Lieferzeiten:

Dienstag - Donnerstag:	11:00 - 13:00 und 16:30 - 22 Uhr
Freitag + Samstag:	16:30 - 22:00 Uhr
Sonntag + Feiertag:	16:30 - 21:00 Uhr

Ära Georg Schlehuber endet nach 22 Jahren

Mit vertauschten Rollen gehen Georg Seiser (5. von links) und Georg Schlehuber (3. von rechts) mit Präses Robert Amandu (links) anstehende Aufgaben der Kolpingsfamilie Mantel an.

Georg Schlehuber (links) und Pfarrvikar Robert Amandu (rechts) dankten den Geehrten für ihre langjährige Treue zur Kolpingsfamilie Mantel.

Neuer Vorsitzender ist Georg Seiser – neuer Präses Pfarrvikar Robert Amandu

Seit dem Jahrtausendwechsel führte Georg Schlehuber die Kolpingsfamilie Mantel an. 22 Jahre lang trug er die Verantwortung und setzte sich ein für den kirchlichen Verein. Bei den Neuwahlen tauschte er sein Aufgabenfeld mit seinem langjährigen Vertreter Georg Seiser. Seiser erinnerte in seinem Bericht an die Ereignisse und Veranstaltungen in den letzten drei Jahren. Das „Highlight“ des Jahres 2019 war der Tagesausflug nach Würzburg mit historischer Altstadtführung. Dazu gehörte eine Schifffahrt nach Veitshöchheim mit Besichtigung des Rokokogartens vor dem Schloss. Dankend angenommen wurde die Einladung der Kolpingsfamilien zu einem Kegelturnier nach Regensburg. In Gedenken an den verstorbenen Bezirkspräses Heribert Schmitt nahmen Mitglieder teil an einem Gottesdienst in Weiden. Mit gewohntem Fleiß bereitete die Kolpingsfamilie Kreuzwegandachten in der Pfarrkirche vor. Sie führte zweimal im Jahr die Altkleider- und Papiersammlung durch. Erfolgreich organisiert wurde die Aktion „mein Schuh tut gut“, das Gartenfest nach der Fronleichnamsprozession sowie der Ballonwettbewerb für die Kinder beim Bürgerfest. Mitglieder nahmen teil an der Maiandacht in der Striegl-Kapelle in Weiden, am Steinfelser Ablassfest sowie am Volkstrauertag mit Fahne. Jährlich gestalteten Kolpingsbrüder und –schwestern den Osterbrunnen sowie den Altar für den Erntedankgottesdienst, und selbst gesellige Abende wurden abgehalten. Nach langer Pause wegen der Coronaeinschränkungen wurde im Sommer 2021 die Minigolfbahn wieder eröffnet. Schließlich wurden soqar Fahrten zum Binner-Zoigl mit Brotzeit wieder möglich. Kassier Manfred Barth führte aus, dass selbst in der von Corona geprägten Zeit reichlich Spenden an gemeinnützige bzw. kirchliche Vereine und Organisationen entrichtet worden sind. Mit einstimmigem Beschluss wurde die Beitragsanpassung angenommen. Mit Bürgermeister Richard Kammerer führte Schlehuber die Ehrungen durch. Für 65 Jahre Mitgliedschaft wurden Anton König und Karl Hofmann mit einer Urkunde ausgezeichnet. Für 60 Jahre „Kolping treu“ ehrten sie Alfons Ostermeier. Für 40 Jahre Treue erhielten Werner Blendl und Gerald Hirmer eine Urkunde und den Kolpingteller. Urkunden werden nachgereicht an Elisabeth Lambert und Ulrich Lambert (25 Jahre), Herbert Zenger und Willi Heindl (60), Josef Lunz (65) und Hans Gollwitzer (75). Urkunde und Kolpingteller erhalten Peter Kraus, Andreas König und Roland Hartwig (40). Georg Schlehuber dankte der Vorstandschaft und den Mitgliedern der Kolpingsfamilie für die jahrelange Unterstützung und gab nach 22 Jahren in führender Position seine Amtsniederlegung bekannt. Die Neuwahlen gingen zügig vonstatten. Neuer Vorstand ist nun der langjährige „Vize“ Georg Seiser. Georg Schlehuber übernimmt seine Vertretung. Die Kasse führt weiterhin Manfred Barth. Neue Schrifführerin ist Rosemarie Seiser, und Pfarrvikar Robert Amandu ist der neue Präses der Kolpingsfamilie. Als Beisitzer gewählt wurden Regina Melischko, Lucia Gschrei, Alexandra Brünnig, Josef Gleißner, Bernhard Schneider, Georg Strobl, Roland Koller, Gerhard Seiser und Harald Götz. Kassenprüfer bleiben Albert Puff und Hans Kneißl.

Der neugewählte Vorsitzende Georg Seiser wünschte sich wiederkehrende gute Zeiten bei der Kolpingsfamilie. Vereinskartellvorsitzender Richard Kammerer dankte der Kolpingsfamilie für die uneigennützigen Spenden zum Wohle bedürftiger Vereine und Organisationen und wünschte sich weiterhin von der Kolpingsfamilie soziales Engagement in der Marktgemeinde. „Seit mehr als dreißig Jahren ist der Luftballonwettbewerb der Kolpingsfamilie eine der Attraktionen für die kleinen Kinder beim Bürgerfest“, äußerte Kammerer respektvoll. Der neue Präses Robert Amandu gratulierte der Kolpingsfamilie zu ihren bisherigen guten Taten und unterstrich die Wichtigkeit von hilfsbereiten Vereinen in der heutigen Zeit. Er erklärte seine Bereitschaft, mit der Vorstandschaft zusammenzuarbeiten und anstehende Aufgaben anzugehen.

Bericht Hans Kneißl

WWK Versicherungen

WILLKOMMEN BEI DER STARKEN GEMEINSCHAFT

Als Ihr kompetenter Partner zu allen Fragen rund um Versicherung, Vorsorge und Vermögen bin ich persönlich für Sie da.
Lassen Sie sich bei einem Besuch individuell beraten, wie auch Sie von der starken Gemeinschaft profitieren.

WWK Versicherungen
OLIVER NITSCHKE
Barbarastraße 30, 92729 Weiherhammer
Telefon 09605 6691500

WWK
Eine starke Gemeinschaft

Sommerparty mit Johannisfeuer

Bereits am Samstag vor dem Johannistag hatte der Manteler Stammtisch an den alten Festplatz an der Naab zum Johannisfeuer eingeladen. Kaffee und Kuchen am Nachmittag genossen wegen der Hitze nur sehr wenige Gäste aber gegen Abend strömten dann viele Familien mit Kindern, Jugendliche aber auch die ältere Generation zum Festplatz. Gegen 19 Uhr wurde das Feuer entzündet. Feuerwehr und die „Helfer vor Ort Haidenaabtal“ standen bereit für Notfälle. Die Kinder amüsierten sich bei Wurfspielen oder beim Backen von Stockbrot. Die Stammtischmitglieder sorgte an der Bar für Hochprozentiges schenken aber auch noch kühles Bier oder Erfrischungsgetränke aus. Gestärkt werden konnte sich mit Steaks oder Bratwürsten vom Rost. Musiker Hans Schneeberger sorgte für Stimmung und hatte für jeden Geschmack Songs auf Lager auch die Hits von Andreas Gabalier. Als das Feuer schon längst heruntergebrannt war wurde an der Bar bei der „After-Party“ noch bis in die Morgenstunden gefeiert. Flotte Tänzerinnen hielt es nicht an ihrem Platz und sie schwangen das Tanzbein.

Bericht Eva Seifried

Abfuhrtermine

08.08. Blaue Tonne (K)
09.08. Gelber Sack
11.08. Biotonne
11.08. Mülltonne
23.08. Blaue Tonne (B)
25.08. Biotonne
28.08. Mülltonne

VfB Mantel - Kreisliga

31.07. 15 Uhr TSV Erbend. - VfB
07.08. 15 Uhr VfB - TSV Eslarn
13.08. 15:30 Uhr TSV Plößberg - VfB
20.08. 15 Uhr VfB - SV Kohlberg
28.08. 15 Uhr SC Kirchenthum. - VfB

Fahrschule Meinert

Fahrschule für alle Seelen
Ausbildung vom Mofa bis zum Lkw

Unterricht:
Montag und Mittwoch 19 Uhr
Marktplatz 7 - 92708 Mantel
Eingang Weidener Straße

Anmeldung:
Jederzeit möglich unter
Telefon 0160/94588791

Gerne betreue ich auch Bewerber aus den umliegenden Ortschaften!

Katrin & Maximilian Scholz heiraten auf Burg Leuchtenberg

Am Samstag, 25. Juni heirateten Katrin und Maximilian Scholz auf der Burg Leuchtenberg. Die Trauung vollzog Bürgermeister Richard Kammerer. Die 27-jährige Braut, eine Wildenauerin wohnt seit sieben Jahren in Mantel und ist als Einzelhandelskauffrau bei der Firma Real in Weiden beschäftigt. Der 28-jährige Bräutigam stammt aus Mantel und ist beim Amt für Finanzen in Weiden tätig. Heiterkeit herrschte als Hund Meilo die Ringe überbrachte, die er aber unterwegs verlor. Katrin und Maximilian bezogen 2015 eine Wohnung in Mantel bei Tante Petra in der Blumenstraße, 2019 begann dort ein Umbau. Freunde vom Bayern-Stammtisch standen Spalier und Luftballons flogen in die Luft. Nach der Trauung gab Sekt und kleine Snacks. Gefeiert wurde in Vohenstrauß im „Hotel Drei Lilien“. Es war eine wunderschöne Hochzeit und dem Paar wird viel Glück und viel Segen auf all seinen Wegen gewünscht.

Bericht Eva Seifried

Herzlichen Dank
für die Glückwünsche und Geschenke
zu unserer Trauung.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Katrin und Maximilian Scholz

SPD ehrte langjährige Mitglieder

Da wegen der Pandemie Mitgliederversammlungen länger ausgefallen sind, holte die SPD am Samstag, 16.7 in Gasthaus Hauptmann für die Jahre 2020 bis 2022 die Ehrungen für langjährige Mitglieder nach. MdB Uli Grötsch war aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt und so nahmen Daniela Fuhrmann und Vorsitzende Andrea Bertelshofer die Urkundenverleihung vor. Die Urkunden waren von den Bundesparteivorsitzenden und anderen hochrangigen SPD-Politikern unterschrieben und es wurde den Mitgliedern für die Jahrzehntelange Treue und Unterstützung der SPD bei der Erreichung der gesellschaftlichen Ziele gedankt. Zehn Jahre bei der SPD ist Waldtraud Brunner. Für 15 Jahre gingen Urkunden an Barbara Bertelshofer, Ingor Geillersdörfer, Rainer Prölß, Marina Schwarzmeier, Manfred Wurzer, Marcus Forster, Traudel Ucles y Garcia, Bernhard Weigl, Daniela Fuhrmann, Maximilian Gilch und Georg Junge. 20 Jahre bei den Manteler Sozialdemokraten sind Dominik Klier, Gudrun Horch und Ulrich Kress, 30 Jahre Christina Hartwig und Peter Servus. Für 35 Jahre wurden Berhold Pflaum und Andrea Bertelshofer geehrt, für 40 Jahre Silvia und Dr. Manfred Klier. 50 Jahre also „Goldene Hochzeit mit der SPD“ feiern Willi Heindl, Hermann Staufer und Angelika Sommer und am längsten ist mit 60 Jahren Udo Matysiak dabei. Vor 15 Jahren kam eine größere Gruppe neuer Mitglieder zur SPD um mit ihr den Bayernring zu verhindern. Vorsitzende Bertelshofer bestätigte, dass sie besonders gerne mit Angela Sommer politische Diskussionen führe und froh ist über den großen Erfahrungsschatz der langjährigen Sozialdemokratin. Bei Kaffee und Kuchen wurde ein gemütlicher Nachmittag verbracht. ***Bericht Eva Seifried***

Erklärungstafel restauriert

Vor zwanzig Jahren, im Jahr 2002, wurde die Erklärungstafel neben der St.-Moritz-Kirche vom Förderverein aufgestellt. Nach vielen Jahren dem Wind und Wetter ausgesetzt, bedurfte es wieder einer Reinigung und eines neuen Farbanstriches. Dieser Arbeit nahm sich spontan Josef Rieder an. Der erfahrene „Holzwurm“ sorgte für die notwendige Konservierung, mit Schleifpapier, Pinsel und Farben und das alles für ein Vergelt‘s Gott. So geschützt kann sie nun auch die nächsten Jahren dem Interessierten viel Wissenswertes über die St.-Moritz-Kirche erzählen.

Bericht Eva Seifried

Trauer um Ehrenvorsitzende des Frauenclubs

„Die Geselligkeit und Freundschaft zu pflegen, den Alltag zu meistern und auch den anderen die Augen dafür zu öffnen, dafür hat sie gelebt.“ Thekla Heindl verstarb im 86. Lebensjahr nach einem erfüllten Leben. Eine große Trauergemeinde gab ihr das letzte Geleit. Das Requiem zelebrierte Pfarrer Thomas Kohlhepp. Die musikalische Gestaltung übernahmen das Gesangsduo „Raureif“, Organist Hans Reichl und Trompeter Hans Rettinger. Den Nachruf für seine Mutter hielt Max Heindl selbst. „Unsere Familie hat ihren Mittelpunkt verloren. Unser Denken und Fühlen wird immer auf sie gerichtet sein.“ Thekla Heindl wurde 1936 als drittes Kind der Eheleute Albert und Theresia Mittermaier geboren. Nach dem Schulbesuch erlernte sie den Beruf der Herrenschneiderin. Nach der Heirat 1956 mit Max Heindl schenkte sie Christine, Max und Alfons das Leben. Fünf Enkel und zwei Urenkel waren ihr großer Stolz und ihre Freude. 1971 folgte unter nicht einfachen Bedingungen der Wohnhausbau. Ihre Leidenschaft galt dem Frauenclub, dessen Vorsitzende sie zehn Jahre war. Sie plante und organisierte mit großer Hingabe und Sorgfalt die monatlichen Kaffeekränzchen oder Fahrten. Zum Dank ernannte sie der Club zur Ehrenvorsitzenden. Ihr Hobby war ihr Garten mit einer Vielfalt an Gewächsen. Besucher wurden erst mal zu einer Gartenführung eingeladen. Die letzten drei Jahre verbrachte Heindl selbstbestimmt und gerne in der Senioren-Wohngemeinschaft „Regenbogen“ in Kaltenbrunn.

Bericht Siegfried Bock

JFG Haidenaab-Vils hat sich bewährt – Ein Trainer wird gesucht

Trotz der Erfolge der Jugendfördergemeinschaft (JFG) Haidenaab-Vils tut sich ein neues Problem auf. Händeringend sucht die Vorstandschaft nach einem Betreuer für die D-Jugend. In der Jahreshauptversammlung zeigte der Vorsitzende Helmut Fiedler die Entwicklung der JFG aus den Vereinen FC Freihung, FC Kaltenbrunn und VfB Mantel auf. Seit zehn Jahren hat sich die bestehende Gemeinschaft bestens bewährt. Die 17 A/B-Jugendlichen sind bei Jörg Kasten und Niclas Kohl sehr gut aufgehoben. Um die 22 C-Jugendlichen kümmern sich Stefan Neumann und Daniel Meyer vom VfB Mantel. Für die 13 D-Jugendlichen hat sich trotz intensiver Suche in den drei Stammvereinen noch kein Trainer gefunden. Zufrieden blickte Fiedler auf die letzte Saison zurück. Zwar konnte die A-Jugend aufgrund von Verletzungen und Spielerverlusten die Kreisliga nicht halten, doch hat sich vor dem Jahreswechsel der freiwillige Abstieg in die Kreisklasse als richtige Entscheidung herausgestellt. Mit ausgeglichenem Punktekonto nach der Frühjahrsrunde blickt man wieder hoffnungsfroh nach vorne. Aufgrund von guten Ergebnissen konnte sich die B/C-Jugend ganz vorne platzieren. Die D-Jugend stieg sogar auf in die Kreisklasse. Mittelfristig gab der Vorsitzende das Ziel aus, dass jede Altersklasse mit Mannschaften besetzt werden soll. Deshalb sei auch die Nachwuchsarbeit in den G-, F- und E-Mannschaften sehr wichtig. Andernteils sei die Gewinnung eines weiteren Stammvereins von Vorteil, um die Anzahl der Aktiven im Spielbetrieb möglichst hoch zu halten. Es wurde vereinbart, die Heimspiele der A/B-Jugend im Herbst in Freihung durchzuführen und im Frühjahr nach Kaltenbrunn zu wechseln. Die Heimspiele der C- und D-Jugend sollen wegen des hohen Spieleranteils in Mantel stattfinden. Stefan Neumann, der Vorsitzende des VfB Mantel, dankte Fiedler für die Gründung der JFG vor zehn Jahren. Dank des Zusammenschlusses der drei Vereine wurden weiterhin im Jugendbereich Mannschaften gebildet, die in ihren jeweiligen Altersgruppen am Spielbetrieb teilnehmen konnten. Auch Bürgermeister Richard Kammerer sah die Idee der JFG-Gründung als lebensrettende Maßnahme zur rechten Zeit: „So wurde den Kindern und Jugendlichen in den drei Ortschaften eine Chance gegeben, den Fußballsport weiterhin zu praktizieren. Groß war die Gefahr, dass die landesweit beliebte Sportart bereits in den Kinderschuhen verkümmert.“ In seinem Schlusswort verwies Fiedler mit Nachdruck darauf, dass die Besetzung des Trainerpostens für die D-Jugend von tragender Bedeutung ist. In der vergangenen Saison haben vier Aktive des FC Kaltenbrunn das Training übernommen und zur Abhilfe einen wichtigen Beitrag geleistet. Es wäre sehr traurig, wenn der Spielbetrieb einer Altersklasse an der Besetzung eines Trainerpostens scheitern sollte. Abschließend bedankte er sich für die gewährte Unterstützung vonseiten der Gemeinden, Stammvereine, Sponsoren und Eltern der Spieler.

Bericht Hans Kneißl

U15 Team der TSG Tennisabteilung holt Meisterschaft

Das Team U 15 II holte sich ungeschlagen die Meisterschaft in der Nordliga 4. Die Mannschaft der U 15 I belegte mit 6:6 Punkten den 3. Platz in der Nordliga 3. Bei diesen Teams spielten Finn Drechsler, Joschua Toth, Luise Baumgärtner, Cedric Fenzl, Leon Kiener, Bruno Bräuer, Jonah Bräuer, David Skopek, Alexander Plakhotnik, Luca Rittner und Sebastian Argauer. Diese, wie auch die anderen Jugendmannschaften, waren in Spielgemeinschaft mit dem TC Etzenricht. Die U 12 Mannschaft belegte in der Nordliga 4 mit 7:3 Punkten und nur mit 1 Punkt Abstand auf den 1. und 2. Platz den 3. Rang. Das Team der U 18 erreichte in der Nordliga 3 den 4. Platz. Im Erwachsenenbereich belegten die Herren 40 den 4. Rang von 8 Mannschaften in der Nordliga 4. Die neu gemeldete Damenmannschaft erreichte nach einer Aufholjagd noch den 5. Platz in der Nordliga 4. Das Herren 6er Team schlug sogar in der Nordliga 2 auf und lieferte spannende Kämpfe

Bericht Josef Gleißner

Manteler pilgern nach Amberg

Am 03. Juli um 1 Uhr, machten sich 21 Frauen und Männer auf den 28 Km langen Fußmarsch zum Maria-Hilf-Berg nach Amberg. Es herrschte bestes Pilgerwetter. Abgesichert wurden die Wallfahrer wie jedes Jahr durch das Feuerwehrauto mit dem Fahrern Anita Günter, Anita Lorenz und Christina Rothenberg. Fürbitten und Gebete wurden von Josef Gleißner gestaltet. Daniela Banzer und Gabi Paulus unterstützten durch Vorlesung. Das Marienbild wurde von Max Heindl getragen. Franz Stangl, Manfred Kurz und Jochen Hetschger trugen abwechselnd den Lautsprecher. Im Morgengrauen legten die Pilger in Krickelhof eine kleine Rast ein und wurden durch Anna Bertelshofer und Gertrud Hahn mit Kaffee und Kuchen versorgt. Dort schlossen sich noch weitere vier Gläubige dem Zug an. Singend und betend erreichten die Pilger gegen 08:15 Uhr das Ziel. Nach dem Gottesdienst, stärkten sich die Wallfahrer mit einer kühlen Maß Bier und einer Brotzeit. Organisiert hatte die Wallfahrt Gabi Stangl.

Bericht Eva Seifried

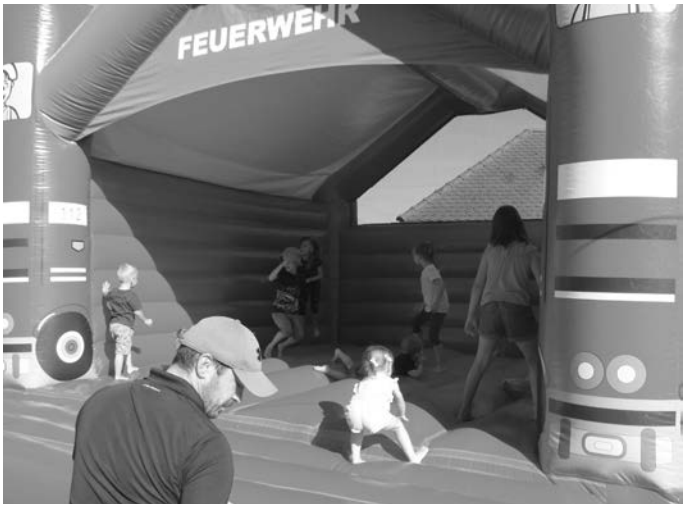
Marktbibliothek

Autorenlesung am 09.09.2020 um 19 Uhr in der Marktbibliothek: Friedrich Brandl in der Marktbibliothek
Unkostenbeitrag 5,00 €

Feuerwehr Mantel feiert 155-jähriges Bestehen mit „Tag der offenen Tür“

Das 155-jährige Gründungsjubiläum beging die Feuerwehr Mantel am Sonntag, 17.07. mit einem Tag der „Offenen Tür“. Schon zum Weißwurstfrühschoppen kamen die Gäste zahlreich. Bürgermeister Richard Kammerer zapfte pünktlich um 10 Uhr das erste Fass Festbier an. Viele Manteler Küchen blieben kalt, denn es gab beim Feuerwehrhaus Schweinebraten mit Knödel aus der Feldküche, der leckere Duft war weit über den Festplatz hinaus zu erschnuppern. Daneben wurden noch Steaks, Bratwurstsemmeln, Pommes oder Brezen mit Käse serviert. Überwältigend war auch das Tortenbüfett das die Damen bereitgestellt hatten. Simone Dobner hatte extra eine Jubiläumstorte gebacken. Immer belagert waren die Feuerwehrautos, die bei der Fahrzeugschau besichtigt werden konnten und auch ein Einsatzfahrzeug des BRK. Später standen Erwachsene und Kinder dann Schlange als die Feuerwehrautos ihre Rundfahrten durch Mantel machten. Für die Jüngsten gab es einen Parcours mit einem Mini-Feuerwehrauto, auch diese Touren waren heiß begehrt. Viel los war auch immer in der Hüpfburg, wo sich die Kinder austoben konnten, während die Eltern entspannt ein Bier oder Erfrischungsgetränke genießen konnten und auch Kaffee und Kuchen. An der Bar wurde auch „Hochprozentigeres“ ausgeschenkt, dies wurde meist erst am frühen Abend genossen. Ein großer Seiden-Fallschirm sorgte für Schatten. Der Festplatz vor dem Feuerwehrhaus war immer gut besucht. Viele Besucher bestätigten: „Wir wollen dieses Fest und auch die nächsten noch genießen“, weil wir befürchten, dass wir im Winter alle wieder eingesperrt werden, wenn die Corona-Zahlen weiter steigen. Die gesamte Feuerwehrmannschaft, auch die Jugend arbeitete harmonisch Hand in Hand, so dass alle Gäste schnell mit Essen und Getränken versorgt wurden, und die Autos drehten den ganzen Nachmittag ihre Runden. Demnächst steht die Sanierung und der Anbau des Feuerwehrhauses an.

Bericht Eva Seifried



HEIBL GmbH

> Blechteilefertigung
> Sanitär- und Heizungstechnik

Etzenrichter Straße 5
92729 Weiherhammer
Telefon 0 96 05 - 26 00
www.heibl.com

DRUCKEREI **STOCK** GMBH

Marienplatz 35 | 92676 Eschenbach
Telefon 09645-250 | Telefax 09645-1500
info@stockdruck.de | www.stockdruck.de

erstklassig.
preiswert.
pünktlich.

Reparatur & Restauration

von Kleinfahrzeugen, Maschinen & Gartengeräten
| kleine Sandstrahlarbeiten |

...mit Liebe zum Detail!

- Zwei- & Dreiräder (Fahrrad, E-Bike, Roller, Ape)
- Rasenmäher
- Heckenscheren
- Motorsägen, uvm.

Steiniger

Etzenrichter Str. 43 - 92708 Mantel
Telefon: 09605/1358 - Mobil: 0171/7266294
E-Mail: Fa.Steiniger@t-online.de

www.mf-dental.de/Implantatsysteme

- 100% kompatibel
- Reintitan
- kompetente Beratung
- komplette Implantatserien

FDA APPROVED

MF Dental

Der **Zahnarzt**ausstatter

Telefon: 09605/924520
Hubertusstraße 28
92729 Weiherhammer

FORSTER
UNTERNEHMENSGRUPPE
verstehen. denken. bauen.

ÜBERDURCHSCHNITTLICH GUT???
WIR AUCH!!! JETZT BEWERBEN!

WWW.FORSTER-UNTERNEHMENSGRUPPE.DE

Forster Unternehmensgruppe
Am Forst 6
92637 Weiden

Tel.: 0961/381 787-0
Fax: 0961/381 787-24
E-Mail: pwalther@forster-gmbh.de

Interesse? Dann schicken Sie Ihre Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail an Frau Walther.

Schieder

Pflasterungen · Aussenanlagen · Tiefbau

Bachgasse 5
92699 Bechtsrieth
Telefon: 0961 · 470 30 190
Telefax: 0961 · 470 30 195

www.schiederbau.de

FRANK NATUR STEIN

steinmetz

Grabsteine - Bodenbeläge - Treppen -Außenanlagen

FRANK NATURSTEIN
Weinstr. 40
92708 Mantel

Telefon: 09605/922926
Telefax: 09605/922927
frank.naturstein.gmbh@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
von 8:30 - 18:00

Samstag
von 8:30 - 12:30

Wir sind täglich **durchgehend** für Sie da!

STOCKENHUT

APOTHEKE

Stockerhutweg 1 92637 Weiden Tel.: 0961/29281

Bayerisches Rotes Kreuz

Komm in unser Team:
Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Weiden und Neustadt/WN, Personalverwaltung
Ulrich-Schönberger-Str. 11, 92637 Weiden oder auf **meinplusimjob.de**

Jetzt Mitglied werden und profitieren.

vr-nopf.de

Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam stärker.

Als Mitglied werden Sie Teilhaber unserer Bank und profitieren von vielen Vorteilen. Denn wir sind unseren Mitgliedern verpflichtet.

Das bedeutet, dass Sie den Geschäftskurs demokratisch mitbestimmen, Einblick in unsere Unternehmenszahlen erhalten und am Bankgewinn in Form einer Dividende beteiligt werden.

Das ist unser genossenschaftliches Prinzip, und genau das macht uns stark.

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG